

**PRESSEEINLADUNG**

**08.07.2015**

## **Die richtige Masche für effektive Kinderhilfe in München**

**Soziale Seniorinnen: „Die Granny Socks“ spenden 6.000 Euro aus Verkaufserlös selbstgestrickter Socken an Kinder in Not**

München, 08.07.2014; Jetzt ist es wieder soweit: Insgesamt 6.000 Euro an Spenden übergeben die Granny Socks im Münchner Norden am 14.07.2015 um 14:00 Uhr im großen Saal der Seniorenbegegnungsstätte der Diakonie Hasenberg e.V. in der Schleißheimer Straße 450/452 an ausgewählte Initiativen, die sich um benachteiligte und kranke Kinder kümmern. Je EUR 1.000 gehen an: das Wichern Zentrum (Heinrich-von-Braun-Weg), die Sonderpädagogischen Förderzentren München Nord und Nord-Ost, das Ambulante Kinderhospiz, die Aktion Rückenwind und die Deutsche Lebensbrücke.

Die Granny Socks, couragierte Damen im Alter von Mitte 60 bis 90 Jahren vom Hasenberg im Münchner Norden, stricken seit über 10 Jahren pfiffige Socken und Accessoires, verkaufen sie und spenden das Geld vorwiegend an Kinder in Not. Dabei sind insgesamt schon 50.000 Euro zusammengekommen, die sie zu 100% gespendet haben. Mit ihrem Engagement unterstützen sie effektiv Projekte in der Nachbarschaft, fördern Solidarität und sorgen für unbürokratische Hilfe zur Selbsthilfe im Stadtteil.

Zeichen und Leerzeichen Teaser: 1.220

### **Granny Socks stricken Masche für Masche an einem Netzwerk der Hilfsbereitschaft**

„Wir sind wie eine große Familie. Wir laden alle ganz herzlich ein, mal zu einem unserer Stricktreffen, die wir jeden Dienstag in der Seniorenbegegnungsstätte abhalten, vorbeizukommen. Wir haben Spaß, Kaffee und Kuchen gibt es auch oft“...lacht Frau Scholz von den Granny Socks.

Mal vorbeikommen – so bescheiden sind die Grannys. Auf die Idee gekommen, dass Ihr Strickerlös und die Spendenübergabe wunderbare Leistungen sind, die gerne auch die breitere Öffentlichkeit erfahren darf, sind sie bisher noch nie:

**Von daher laden wir**, die VertreterInnen von „A runde Sach-Profis für den guten Zweck“, **dieses Jahr im Namen der couragierten Grannys alle interessierten Pressevertreter ganz herzlich ein, der alljährlichen Spendenübergabe beizuwohnen:**

**am Dienstag, dem 14.07.2015 ab 14:00 Uhr im großen Saal der  
Seniorenbegegnungsstätte der Diakonie Hasenberg e.V.  
in der Schleißheimer Straße 450/452 in München**

**Infos bei Anna-Maria Blau: 08123/99 79 007 oder unter: 089/31 28 75 -97**

<http://www.diakonie-hasenberg.de/senioren/seniorenbegegnungsstaette.html>

### **In zehn Jahren 50.000 Euro für Kinder und Hilfsbedürftige erstrickt**

„Es macht einfach Spaß, mit Handarbeit soziale Projekte vor Ort zu unterstützen“, so Ursula, eine der Grannys. Seit der Gründung der Granny Socks als eigenständige Initiative vor zehn Jahren treffen sich daher ca. 20 der rund 30 Seniorinnen im Alter von Mitte 60 bis 90 Jahren jeden Dienstag in der Begegnungsstätte, genießen die Gemeinschaft, sind aktiv – und stricken: hauptsächlich Socken, aber auch modische Accessoires. Andere „liefern“ von zu Hause aus. Oft kaufen sie die Wolle sogar selber und verkaufen die Ware dann an Festständen.

**Zeichen und Leerzeichen insgesamt: 2.950**

### **Kontakt für die Granny Socks, Pressematerial, Fotos und Infos unter:**

A runde Sach-Profis für den guten Zweck  
Anna-Maria Blau  
Tel.: 08123/99 79 007  
und  
Marjeta Prah-Moses  
Tel.: 08106 / 31 79 84-0  
E-Mail: [presse@arundesach.de](mailto:presse@arundesach.de)  
Webseite: [www.arundesach.de](http://www.arundesach.de)

### **Info zu „Granny Socks“**

Die Granny Socks sind eine Gruppe von ca. 30 sozial engagierten Seniorinnen, von denen sich ca. 20-25 einmal wöchentlich in der Seniorenbegegnungsstätte der Diakonie Hasenberg e.V. im Münchner Norden treffen, um Gemeinschaft zu pflegen, gemeinsame Aktionen zu unternehmen, sich sozial zu engagieren – und zu stricken. Das Alter der Teilnehmerinnen reicht von Mitte 60 bis 90 Jahren. Die Gruppe wurde vor zehn Jahren gegründet. Persönlicher Anlass der Gründungsmitglieder der Granny Socks, darunter der Sprecherin Inge Seifert sowie das Engagement von (damals) Frau Beate Krasser, und nun aktuell Angela Wieser, den Sozialarbeiterinnen der Diakonie Hasenberg e.V., führten 2004, anlässlich des 40. Jahrestages der Diakonie Hasenberg e.V., zu einer fruchtbaren Kooperation. Die Wolle für ihre Strickwaren – für die Socken (Name), aber auch modischen Accessoires von professioneller Qualität – beziehen die Seniorinnen teilweise aus Spenden – meistens jedoch aus Eigenfinanzierung (Eigenspende). Der Verkauf erfolgt durch die Mitglieder selber über Verkaufsstände zu Festen (z.B. Weihnachten). Der Verkaufserlös, es sind bis dato 50.000 erzielt worden, geht zu 100% an Institutionen, die sich vor allem um Kinder, aber auch sozial Benachteiligte und Kranke kümmern. Ansprechpartnerinnen sind u.a. Frau Inge Seifert (Sprecherin) und Frau Gerda Scholz (Kassenwartin) – und Frau Wieser, Sozialpädagogin des Begegnungszentrums unter: Tel.: 089-31 28 75 97

<http://www.diakonie-hasenberg.de/senioren/seniorenbegegnungsstaette.html>

<http://www.diakonie-hasenberg.de/aktuelles/62-seniorenbegegnungsstaette/279-spendenuebergabe-der-granny-socks.html>

**Infos zu den geförderten Institutionen unter:**

[Wichern Zentrum](#) Heinrich-von-Braun-Weg  
[Sonderpädagogisches Förderzentrum München Nord](#)  
[Sonderpädagogisches Förderzentrum München Nord-Ost](#) (Rothpletz-Straße)  
[Ambulantes Kinderhospiz Blütenburgstraße](#) und:  
Ambulantes Kinderhospiz Blütenburgstraße - Aktion Rückenwind  
(Geschwisterhilfe)  
[Deutsche Lebensbrücke](#)

**Info zu „A runde Sach-Profis für den guten Zweck“**

„A runde Sach“ ist eine ehrenamtliche Initiative / ein Kreis aus professionellen DienstleisterInnen, FreiberuflerInnen, EinzelunternehmerInnen aus München. A runde Sach wurde 2014 von Marjeta Prah-Moses, Webdesignerin aus Vaterstetten gegründet, schnell kamen ca. 19 weitere Profis ihres Fachs hinzu, darunter Grafikdesigner, Fotografen, Texter, Coaches, Berater für Finanzen / Arbeitsorganisation etc. Die Teamzusammensetzung kann je nach Projekt / Jahr variieren. Alle haben schon selber ‚pro bono‘ gearbeitet und wissen: Gemeinsam schaffen wir Größeres. Das Ziel: gemeinsam ehrenamtliche Arbeit in München unterstützen, sie würdigen und fördern. Das Mittel: A runde Sach schenkt einem Verein / einer Initiative ein Wunschprojekt; im Rahmen einer Ausschreibung, einmal im Jahr, einmalig, kostenfrei, professionell, maßgeschneidert, zeitlich genau abgesteckt, mit klarem Projektziel und –abschluss, z.B.: eine neue Webseite, Werbematerial (Flyer), ein Logo, Pressearbeit, Fotos, Fotostories, Vereinscoaching, etc. Bei der Ausschreibung können sich Münchner Vereine und Bürgerinitiativen bewerben, in denen sich Aktive gemeinnützig, ehrenamtlich und überwiegend unabhängig, aus eigener Kraft und mit in der Regel geringem Fremdmittelbeistand für einen guten Zweck engagieren. Gewinner des Wettbewerbs 2014 sind die „Granny Socks“. Die Ausschreibung für 2015 läuft noch bis Ende Juli. A runde Sach steht in Kooperation mit FOEBE München und dem Münchner Sozialreferat. Alle Infos und Bewerbungsunterlagen unter: [www.arundesach.de](http://www.arundesach.de) und unter 08106 / 31 79 84-0.